



CDU



DIE LINKE.
im Rat der Stadt Wuppertal



Frau
Bezirksbürgermeisterin
Ingelore Ockel
z.H. Frau Limberg

42369 Wuppertal

Fraktionen in der Bezirksvertretung **Elberfeld-West**

Es informiert Sie	Kordula Pfaller
Anschrift	Roonstr. 28 42115 Wuppertal
Telefon	(0202) 312129
E-Mail	Kordula.Pfaller@gruene- wuppertal.de
Datum	18.03.2019

Zur Sitzung am
08.05.2019

Gremium
Bezirksvertretung Elberfeld-West

Errichtung von Elektroladesäulen im Stadtbezirk Elberfeld-West

Sehr geehrte Frau Ockel,

die Fraktionen BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, CDU, SPD, DIE LINKE und FDP in der Bezirksvertretung Elberfeld-West beantragen, die Bezirksvertretung möge folgenden Beschluss fassen:

Die Bezirksvertretung Elberfeld-West beschließt, die Errichtung von zunächst 5 Elektroladesäulen im Stadtbezirk Elberfeld-West und beauftragt die Stadtverwaltung, diese zu installieren.

Die Bezirksvertretung Elberfeld-West beschließt, dass hierfür aus der Unterhaltungspauschale 4.000 € zur Verfügung gestellt werden.

Mögliche erste Standorte könnten sein:

- Parkplatz Turnhalle Simonsstraße (Stromzufuhr vorhanden),
- Parkplatz Milchstraße - unterhalb von Fa. proviel (Laterne vorhanden),
- Gutenbergstraße/ Ecke Pestalozzistraße (Straßenlaterne vorhanden),
- KiTa Arrenbergerstraße und
- Viktoriastraße/Ecke Von-der-Tann-Straße (Stromverteilerkasten WSW vorhanden).
- Gutenbergstr./Martin-Niemöller Platz (2 Verteilerkästen der Telekom vorhanden)
- Bärenstraße (am Ende der Sackgasse sind Stromkabel vorhanden)
- ...

Begründung:

Ergänzend zu den aktuellen Planungen im Rahmen des „Green-City-Plans“ ist es unabdingbar im innerstädtischen Raum, d.h. in Quartieren mit hoher Einwohnerdichte, die Elektromobilität flächendeckend zu fördern, um die Luftverschmutzung durch Feinstaub und CO₂ zu reduzieren.

Öffentliche Elektroladestationen sollen wohnortnah in allen Quartieren im Stadtgebiet für Anwohner/innen und Pendler/innen zugänglich sein. Es gibt mittlerweile viele Firmen, die europaweit Elektroladestationen - die zudem einfach zu bedienen sind – installieren.

Ladestationen in Parkhäusern mit begrenzten Öffnungszeiten, die zusätzlich noch Gebühren für das Aufladen von E-Autos und E-Bikes erheben oder Ladestationen mit weiten Anfahrtswegen sind Hindernisse für die Anschaffung bzw. Nutzung von E-Autos in dicht bebauten innerstädtischen Wohngebieten.

Der vorliegende Antrag zur Bereitstellung von wohnnahen Elektroladestationen ist ein erster entscheidender Schritt, um die Elektromobilität in Wuppertal funktional voranzutreiben. Er dient weiter dazu, die Verwaltung aufzufordern, weitere Standorte zu identifizieren.

Mit freundlichen Grüßen

Kordula Pfaller

Sprecherin der
Fraktion
Bündnis90/Die
Grünen
in der BV
Elberfeld-West

**Karl-Friedrich
Kühme**

Sprecher der CDU-
Fraktion in der BV
Elberfeld-West

Maximilian Guder

Sprecher der SPD-
Fraktion in der BV
Elberfeld-West

Peter Schröer

Bezirksvertreter
von DIE LINKE
in der BV
Elberfeld-West

Gérard Ulsmann

Bezirksvertreter
von der FDP
in der BV
Elberfeld-West